

PRESSEMITTEILUNG

Husum, 28. September 2022

PowerNet Fachtagung: watt_2.0-Branchentreff

Im Rahmen der Fachtagung PowerNet, die am Dienstag, den 25. Oktober 2022 in Büdelsdorf stattfindet, realisiert der Erneuerbare-Energie-Brancheverband watt_2.0 e.V. den Branchentreff zu den Themen „Erneuerbare in allen Sektoren“ und „Erneuerbare Wärme“. Das vielseitige Programm ist ausgerichtet an konkreten Projekten, die beispielhaft für die Realisierung der Energiewende in Schleswig-Holstein stehen.



Der **erste Slot „Erneuerbare in allen Sektoren“ ab 13 Uhr** behandelt **„Energiesicherheit: Wo kommen wir her – wie sieht die Zukunft mit 100% EE aus?“**. Deutlich gemacht wird, wie heute Versorgungssicherheit gewährleistet wird und wie wichtig Flexibilitäten sind. Mit den Gästen wird diskutiert über: Wie realisieren wir die Energiewende erfolgreich, um die Energiesicherheit zu ermöglichen und dabei Wertschöpfung vor Ort zu generieren? Was macht unser Energiesystem der Zukunft aus? Wie nutzen wir Flexibilitäten?

Unter der Moderation von Dr. Fabian Sösemann diskutieren:

- Tobias Goldschmidt, Minister für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur des Landes Schleswig-Holstein
- Frank Groneberg (SPR Energie GmbH/Vorstands- und Gründungsmitglied watt_2.0)
- Björn Jacobsen (S.A.T. Sonnen- und AlternativTechnik GmbH & Co KG/; Vorstands- und Gründungsmitglied watt_2.0)
- Ove Petersen (GP JOULE GmbH/Vorstandsvorsitzender und Gründungsmitglied watt_2.0)
- Andreas Neukirch (Prokon eG)
- Torge Wendt (Nordgröön Energie GmbH)

watt_2.0 e.V.

Geschäftsführung: Mai-Inken Knackfuß

Vorstand: Ove Petersen (1. Vors.) • Frank Groneberg • Torge Wendt • Björn Jacobsen

Vereinsregister: Amtsgericht Flensburg VR 2544 FL



PRESSEMITTEILUNG

Husum, 28. September 2022

Im Anschluss der Talkrunde geben Referenten Einblicke in aktuelle, sektorenübergreifende Projekte des grünen Wasserstoffs für die Mobilität, der Biomethanherstellung und zu netzdienliche Großspeicher.

Im **zweiten Slot „Erneuerbare Wärme“ ab 15 Uhr** werden Wärmenetze, große Wärmespeicher und das Potenzial von Freiflächen-Solarthermie in Schleswig-Holstein behandelt. Konkrete Projekte von Stadtwerken, Energiegenossenschaften und Privatwirtschaft werden vorgestellt und in ihrer bundesweiten, sogar internationalen Bedeutung bewertet. Die Praxisberichte geben einen Einblick in die Vielfalt der Gesamtkonzepte und Einsparmöglichkeiten auf Basis erneuerbarer Energieträger und intelligenter verlässlicher Wärmekonzepte.

In der abschließenden **Talkrunde „Wie wärmen wir erneuerbar in SH?“** behandeln die Teilnehmer

- Tobias Goldschmidt, Minister für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur des Landes Schleswig-Holstein
- Hendrik Goll (get|2|energy GmbH & Co. KG)
- Peter Bielenberg (EMN/Sanierungsmanagement Meldorf-Nord)
- Sören Haase (GP JOULE GmbH)
- Torsten Lütten (Savosolar GmbH)

die dringend erforderlichen Handlungsbedarfe und Maßnahmen, um die Wärmewende zu ermöglichen. Die Branchenvertreter verdeutlichen die Dringlichkeit auch anhand von Projektverläufen und aktueller Hemmnisse beim Umbau von der fossilen auf nachhaltige Wärmeversorgung. In der Talkrunde werden Chancen und ergänzende Instrumente zur Beschleunigung der Dekarbonisierung der Wärmeversorgung diskutiert.

Informationen und Anmeldung www.Powernet.sh

Ansprechpartner:

Mai-Inken Knackfuß
watt 2.0 e.V. Geschäftsführung
Industriestraße 30 a / 25813 Husum
Telefon: 04671 60 74 234 /Mobil: 0172 688 62 33
Mail: m.knackfuss@watt20.de

Kurzporträt: watt_2.0 e.V. agiert bereits seit 2011 als schleswig-holsteinweit und spartenübergreifender Verband mit Mitgliedsunternehmen aus allen Bereichen der Branche – von Sonne, Wind und Biomasse bis hin zu Wärme, Elektromobilität, Energiespeicher und Vermarktung – für die Themen der Energiewirtschaft. Der Verein steht mit der Kompetenz der Mitglieder als neutraler, objektiver und konstruktiver Gesprächspartner für Unternehmen, Institutionen aus Wirtschaft und Wissenschaft und den politischen Vertretern zur Verfügung. **watt_2.0** setzt sich dafür ein, die Potenziale und die Bedeutung der Erneuerbaren Energien aufzuzeigen, die Rolle und die Erfolge der Erneuerbaren greifbar zu machen und die Energiewende in Schleswig-Holstein aktiv mitzugestalten. Hierzu gehört besonders die zukünftige Herangehensweise beim Ausbau der Technologien und dem nachhaltigen Einsatz der erzeugten Energien.